

Vollständige Mühlen Kunst

Darinnen werden

I. Alle Gründregeln so zu der PRAXI nöthig,
die doch gar wenigen recht bekannt sind; treulich
angewiesen;

II. Die Vortheile, die man bey Anlegung der
Wasserräder alle Sorten von Maschinen zu treiben
in acht nehmen muß,

Auf den höchsten Grad der Vollkommenheit
gebracht;

III. Was insonderheit an Korn = Gräben =
Papier = Oehl = Mülter = Säg = Steinschneide =
Bohr = Schleiff = Sensen = Kessel = Eisendraht =
Häcksel = und Dreschmühlen zu verbessern,
aufrichtig entdeckt.

Also, daß dieses Werk wohl vor eine Entdeckung
der aller raresten und vortreflichsten Mecha-
nischen Vortheile in der Praxi darff
angegeben werden.

Sammer = und Policey = Rätthen, Beamten, Stadt = Magistraten,
Kaufleuthen und allen sowohl der grossen Oeconomie als
Mechanischer Künste beflissenen diem Däussen
getreulich eröffnet

Leonhardt ^{von} Christoph Stürm.

WISSBACH

Verlegt von Jeremias Wolff, Kunsthandlern, A. 1778.

Cum Privilegio Sac. Cæs. Majestatis.

19 RATA

TW 80 (49)

[Faint, mostly illegible text in a historical script, possibly Latin or German, arranged in several paragraphs.]



Breder in
 imograde
 dombcher
 Böhren m
 Zelings L
 feiner so
 zu bauen
 Böhren m
 zu nicht aus
 nach dem
 das man
 men kan
 unter sind
 und Malz
 Prax möge